

ZertiBek-authega: Zertifizierung von authega als Authentifizierungsverfahren im Rahmen des elektronischen Schriftformersatzes

2010-F

Zertifizierung von authega als Authentifizierungsverfahren im Rahmen des elektronischen Schriftformersatzes

(Zertifizierungsbekanntmachung-authega – ZertiBek-authega)

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat

vom 24. März 2017, Az. 76-C 2000-19/9

(FMBl. S. 254)

Zitervorschlag: Zertifizierungsbekanntmachung-authega (ZertiBek-authega) des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat vom 24. März 2017 (FMBl. S. 254).

1. Zertifizierung

Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 der Bayerischen Barrierefreien Informationstechnik-Verordnung (BayBITV) gibt das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat Folgendes bekannt: Das Authentifizierungsverfahren *authega* wird zertifiziert.

Grundlage der Prüfung ist die dem Authentifizierungsverfahren *authega* zugrundeliegende Hard- und Software mit Stand 9. März 2017.

Die technische und organisatorische Prüfung ergab, dass *authega* die Anforderungen an das Vertrauensniveau „substanziell“ der Nrn. 2.2 (Verwaltung elektronischer Identifizierungsmittel) und 2.3 (Authentifizierung) des Anhangs der Durchführungsverordnung (EU) 2015/1502 erfüllt und folglich der Stand der Technik vermutet wird.

Nach Anhörung der obersten Dienstbehörden gemäß § 2 Abs. 3 BayBITV werden keine Schriftformerfordernisse von der Zertifizierung ausgenommen.

2. Inkrafttreten

Diese Bekanntmachung tritt am 1. April 2017 in Kraft; sie tritt mit Ablauf des 31. März 2022 außer Kraft.

Lazik

Ministerialdirektor